

- Öffentlicher Teil -

Sitzungsvorlage

TOP 2

Personalsituation Betreute Grundschule

Zu beteiligende Gremien:

Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur u. Soziales am 05.07.17 BJKS / DS-Nr. 22/17

Rechtliche Bedeutung:

Finanzielle Auswirkungen:

Folgekosten:

Zu beachtende Ziele und Grundsätze:

Grundsatz:

Die Zusammenarbeit aller in der Jugend- und Kinderbetreuung tätigen Einrichtungen ist anzustreben. Präventive Maßnahmen zum Schutz der Jugend sollen gesondert gefördert werden. Aus Eigeninitiative entstehende Projekte der Jugendlichen können gesondert gefördert werden. Erfüllung der personellen Mindeststandards, um den individuellen Betreuungsbedarf gerecht zu werden und Nutzung der personellen Ressourcen

Ziel:

Schaffung von positiven Lebensbedingungen für Kinder, Jugendliche und ihrer Familien.

Zukunftskonzept:

A Sachverhalt

Bezugnehmend auf die Sitzungsvorlage vom 07.06.2017 zum Tagesordnungspunkt „Personalsituation gemeindeeigener sozialer Einrichtungen“ hat die Verwaltung sich damit beschäftigt, die personelle Besetzung in der „Betreuten Grundschule“ (Schulmäuse) und die damit verbundene Betreuungssituation zu verbessern.

Aktuell sind für das kommende Schuljahr 2017/2018 116 Kinder angemeldet. Die Satzung sieht vor, den Besuch der Einrichtung grundsätzlich allen Kindern, die die Grundschule an der Schule am Eiderwald besuchen, zu ermöglichen.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Anmeldezahlen:

Stand Juni 2017					
Wochentag	BETREUUNGSZEITEN				
	7.00 - 8.00	12.00 - 13.00	13.00 - 14.00	14.00 - 15.00	15.00 Uhr - 16.00
Montag	16	74	77	26	18
Dienstag	17	84	87	36	17
Mittwoch	17	78	80	33	16
Donnerstag	17	79	88	32	15
Freitag	17	68	69	31	14

Aktueller Betreuungsschlüssel:

Kinder je BetreuerIn					
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:00 - 8:00	16,0	17,0	17,0	17,0	17,0
12:00 - 13:00	18,5	21,0	19,5	19,75	17,0
13:00 - 14:00	19,25	21,75	20,0	22,0	17,25
14:00 - 15:00	13,0	18,0	16,5	16,0	15,5
15:00 - 16:00	18,0	17,0	16,0	15,0	14,0

Die Ferienbetreuung in den Oster,-Sommer,- und Herbstferien soll von bisher 14:00 Uhr auf 15:00 Uhr ausgeweitet werden, um den Wunsch der Eltern, eine bessere Betreuungssituation zu schaffen, nachzukommen.

Um zukünftig eine kindgerechte Betreuung zu gewährleisten, Ausfallzeiten abdecken zu können und darüber hinaus in den Ferienzeiten die Betreuungszeit auszuweiten sowie eine Betreuungszeit in den Schließzeiten der Schule (z .B. bewegliche Ferientage) anbieten zu können, muss die personelle Besetzung in der Betreuten Grundschule verbessert werden.

B Stellungnahme der Verwaltung

Im Haus der Jugend sind zwei pädagogische Fachkräfte tätig, die bereits jetzt durch die Gestaltung und Durchführung der Nachmittagsangebote der Offenen Ganztagschule kooperativ mit der Schule zusammenarbeiten. Die Angebote der Offenen Ganztagschule nehmen nur einen Teil der Arbeitszeit des päd. Personals im Haus der Jugend ein. Eine Verknüpfung von Jugendarbeit und „Betreuer Grundschule“ sollte angestrebt werden. In beiden Bereichen sind Aspekte der offenen Kinder- und Jugendarbeit enthalten, sodass ein zusätzlicher Einsatz dieser pädagogischen Fachkräfte bei den Schulmäusen nicht nur zu einer besseren Betreuungssituation führt, sondern auch die Qualität der päd. Arbeit steigert.

Durch diese zusätzlichen Kräfte kann folgender Betreuungsschlüssel erreicht werden:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:00 - 8:00	16,0	17,0	17,0	17,0	17,0
12:00 - 13:00	14,8	16,8	15,6	15,8	13,6
13:00 - 14:00	15,4	17,4	16,0	17,6	13,8
14:00 - 15:00	13,0	18,0	16,5	16,0	15,5
15:00 - 16:00	18,0	17,0	16,0	15,0	14,0

Durch das zusätzliche Ansparen und gezielte Einsetzen der Arbeitszeiten kann auch die Ausweitung der Betreuung in den Ferien und Schließzeiten der Schule gewährleistet werden.

Auch für die Offene Jugendhilfe, die auf Wunsch der Jugendlichen am Freitag oder am Samstag in den Abendstunden stattfinden soll, sind noch personelle Ressourcen vorhanden. Die flexible Gestaltung der Arbeitszeiten, die aus päd. Sicht sinnvoll ist, um auf die speziellen Ideen und Bedarfe der Jugendlichen eingehen zu können, ist bei dem geplanten Personaleinsatz gegeben.

Geplant ist, hauptsächlich die Betreuungszeiten der Betreuten Grundschule von 12:00 bis 14:00 Uhr durch Fachpersonal (Erzieherin, päd. Assistent) zu verstärken und durch Anbieten von Aktionen auch die räumlichen Kapazitäten zu entlasten (z. B. Sportangebote, zusätzliche Hausaufgabenbetreuung in den Räumlichkeiten der Schule).

Ziel muss es sein, dass sich durch den flexiblen Einsatz des päd. Fachpersonals und der damit verbundenen Beziehungsarbeit eine enge Verknüpfung der beiden Betreuungsbereiche ergibt und die Besucherzahlen und Attraktionen im Haus der Jugend davon profitieren.

C Beschlussvorschlag

Die Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur und Soziales nehmen Kenntnis von den geplanten personellen Umstrukturierungen und den dadurch entstehenden Umstrukturierungen im Haus der Jugend.

Olaf Plambeck
Bürgermeister

Anwesend		Ja-Stimmen		Nein-Stimmen		Enthaltungen	
-----------------	--	-------------------	--	---------------------	--	---------------------	--